



VgV-Verfahren mit begrenzt offenem Realisierungswettbewerb nach RPW 2013.

Bewerbungsgrundlage: Wettbewerbsbekanntmachung Nr. 2020/S 249-622024 vom 22.12.2020.
Bewerbungsadresse: Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz, Albertus-Magnus-Strasse 4, D - 93053 Regensburg.
Kennwort (auf Umschlag): Bewerbung Realisierungswettbewerb Studentenwohnanlage Passau.
Bewerbungstermin: **Eingang** der Bewerbungsunterlagen bis **spätestens 26.01.2021, 15:00 Uhr** (Ausschlussfrist).
Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt!

Teilnahmeantrag *

* Informationen zur Teilnahmeberechtigung siehe Seite 2.

Name Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaft		
Vertretungsberechtigter des Bewerbers; Bevollmächtigter Vertreter bei Bew.-Gem., jurist. Pers. u.a.:		
Straße / Hausnummer		
PLZ / Stadt		
Telefon		Name des verantwortlichen Berufsangehörigen / Architektenkammer / Nr.
Fax		
E-Mail		

Erklärung zur Datennutzung

Wir versichern mit unserer Unterschrift, die bereitgestellten Unterlagen zum Wettbewerb nur zur Bearbeitung der o.g. Wettbewerbsaufgabe zu verwenden. Eine anderweitige Nutzung oder Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig. Nach Abschluss der Arbeiten sind die überlassenen Daten und Unterlagen zu löschen bzw. zu vernichten.

Erklärung zu Ausschlussgründen nach § 42 VgV in Verbindung mit GWB §§123 und 124

Wir versichern mit unserer Unterschrift, daß keine Ausschlussgründe nach § 42 VgV in Verb. mit GWB §§ 123/124 vorliegen.

Erklärung zur Haftpflichtversicherung gem. § 45 (1) 3. VgV

Wir versichern mit unserer Unterschrift, daß im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen über 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden nachgewiesen wird.

Datenschutz:

Der Verarbeitung meiner Daten gemäß Datenschutzerklärung stimme ich gemäß DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit.a zu.
(Datenschutzerklärung siehe link unter der Adresse: <http://www.vgv-vergabeverfahren.de/wb-studwohnen-pa/>).

Ort, Datum

Unterschrift (ggf. Bevollmächtigter Vertreter)

Anlagen (bitte kennzeichnen)

Gefordert ist **eine Seite im Format maximal DIN A 3 pro Arbeitsprobe** mit Zeichnungen und Fotos zur Darstellung von Planungen, Wettbewerben und/oder ausgeführten Projekten der letzten 10 Jahre.

Weitere Referenzen, Erklärungen und Nachweise sind nicht zugelassen und werden von der Wertung ausgeschlossen.

- ☐ Arbeitsprobe 1: Allgemeine Referenzen von Hochbauten
- ☐ Arbeitsprobe 2: Referenzen von Bauten mit vergleichbaren Planungs- und Beratungsanforderungen

Im Fall der Bewerber- / Bietergemeinschaft (Architektenleistungen)

- ☐ Anlage - Erklärung Bewerber- / Bietergemeinschaft

Information zur Teilnahmeberechtigung

Zu Wettbewerbsbekanntmachung - Ziffer III.2.1)

Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen.

Teilnahmeberechtigt sind im Zulassungsbereich ansässige

- Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt*in befugt sind.
Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt*in, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2005/36/EG bzw. 2013/55/EU und den Vorgaben des Rates vom 7.9.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L255 S. 22) entspricht;
- Personengesellschaften oder Juristische Personen, sofern deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen.
Mindestens der/die verantwortliche(n) Verfasser der Wettbewerbsarbeit müssen die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen.
Gesellschaften haben in der Verfassererklärung den verantwortlichen Verfasser der Wettbewerbsarbeit und einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen.
- Bewerbergemeinschaften, bei denen mindestens ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften gestellt werden.
Bewerbergemeinschaften haben in der Verfassererklärung einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen.
Bewerbergemeinschaften haben mit dem Teilnahmeantrag die Anlage "Erklärung Bewerber- / Bietergemeinschaft" abzugeben.
In dieser Erklärung werden alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und der bevollmächtigte Vertreter benannt.
Gleichzeitig erklären alle Mitglieder, dass sie gesamtschuldnerisch haften.

Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen am Tag des Bewerbungsschlusses erfüllt sein.

Mehrfachbewerbungen bzw. -teilnahmen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft haben das Ausscheiden aller Mitglieder zur Folge.